

# Ich will nun fröhlich singen

Venus Kränzlein (1609), XVI

Johann Hermann Schein

Sopran 1  
Cantus

1. Ich will nun fröhlich sin - gen  
2. Hell, klar jetzt scheint die Son - ne,

Sopran 2  
Sexta vox

Alt 1  
Altus

3. Sonn - schein tut mich er - freu - en,  
4. Glück hat sich wied'r ge - wen - det,

Alt 2  
Octava vox

8 oberer Ton laut Stimmbuch

Tenor 1  
Quinta vox

1. Ich will nun fröhlich  
2. Hell, klar jetzt scheint die

Tenor 2  
Tenor

8

Bass 1  
Septima vox

3. Sonn schein tut mich er -  
4. Glück hat sich wied'r ge -

Bass 2  
Bassus

1. und Trau-ern le - gen hin.  
2. die vor ver - ste - cket ward,

3. Son - nen-schein mir ge - fällt.  
4. wel - ches mir vor war feind,

1. sin - gen und Trau - ern le - gen hin.

3. freu - en, Son - nen - schein mir ge - fällt.  
4. wen - det, wel - ches mir vor war feind,

1. sin - gen und Trau-ern le - gen hin.

1. Die Mu-sik soll nun klin-gen, die Mu-sik soll, die Mu-sik soll nun klin - gen, weil  
 2. gibt mir nur Freud und Won-ne, gibt mir nur Freud, gibt mir nur Freud und Won - ne, weil

3. Die Son-ne scheint von neu-en, die Son-ne scheint, die Son-ne scheint von neu - en, Son-  
 4. mein Trauern sich ge en-det, mein Trauern sich, mein Trauern sich ge en - det, weil

1. Die Mu-sik soll nun klin-gen, die Mu-sik soll nun klin - gen, weil Trau - ern  
 2. gibt mir nur Freud und Won-ne, gibt mir nur Freud und Won - ne, weil itzt mein

3. Die Son-ne scheint von neu-en, die Son-ne scheint von neu - en, Son - nen-schein  
 4. mein Trauern sich ge en-det, mein Trauern sich ge en - det, weil die wor -

1. ist

1. Trau - ern ist da hin, weil ich fort an tu g'nie - ßen, weil ich fort -  
 2. itzt mein Herz-lein zart, wel - ches mich vor be - trü - bet, wel-ches mich

3. nenschein mich er wählt. Sonn-schein, welch'r war ver - bor - gen, Sonn - schein, welch'r  
 4. die wor - den mein Freund, die ich all - zeit be - geh - ret, die ich all -

1. weil

1. ist da - hin, weil ich for - tan tu g'nie -  
 2. Herz - lein zart, wel - ches mich vor be - trü -

da - hin

3. mich er - wählt. Sonn-schein, welch'r war ver - bor -  
 4. den mein Freund, die ich all - zeit be - geh -

1. an tu g'nie - ßen,  
2. vor be-trü - bet,

was ich all - zeit be - gehrt,  
das gibt mir itz - und Freud,

3. war ver-bor - gen,  
4. zeit be-geh - ret.

itzt sich wied'r se - hen lässt.  
Trau-ern ist nun da - hin,

1. ich fort-an tu g'nie - ßen,  
1. ßen, weil ich fort - an tu g'nie-ßen, was ich all - zeit be - gehrt,  
2. bet, wel - ches mich vor be - trü - bet, das gibt mir itz-und Freud,

1. was ich all - zeit be - gehrt, dar -

3. gen, Sonn - schein, welch'r war ver - bor-gen, itzt sich wied'r se - hen lässt.  
4. ret, die ich all - zeit be - geh-ret. Trau - ern ist nun - da - hin,

1. was ich all - zeit be - gehrt, dar -

1. dar - nach ich mich be - flis - sen, das bin ich itzt ge - währt.  
2. dergleich'n Lieb geg'n mir ü - bet, wer wollt doch trau - ern heut.

3. Die Son - ne scheint von Mor - gen und bleibt be - stän - dig fest.  
4. ich bin nun-mehr ge - wä - ret, drum ich itzt fröh - lich bin.

1. dar - nach ich mich be - flis - sen, das bin ich itzt ge - währt.  
2. dergleich'n Lieb geg'n mir ü - bet, wer wollt doch trau - ern heut.

3. Die Son - ne scheint von Mor - gen und bleibt be - stän - dig fest.  
4. ich bin nun-mehr ge - wä - ret, drum ich itzt fröh - lich bin.